

APPENDIX "H"
to H.S. Report No. 24

TENTH ARMY

"ENEMY SITUATION MAPS"

2, 11, 20 Aug 44

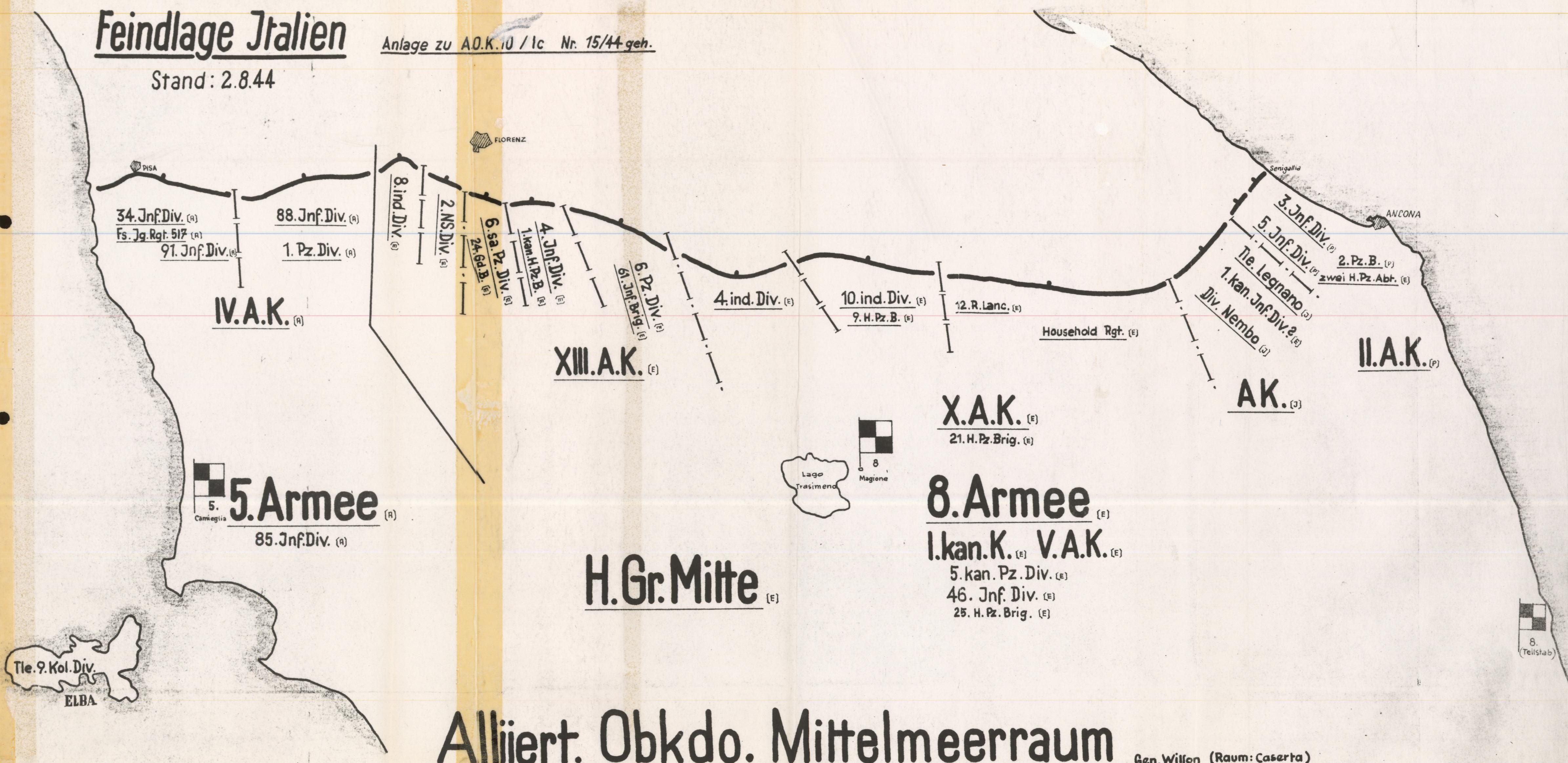
981A10. (D196) (a,b,c)

Ref: para 74

Feindlage Italien

Stand: 2.8.44

Anlage zu A.O.K. 10 / 1c Nr. 15/44 geh.



Alliiert. Obkdo. Mittelmeerraum

Gen. Wilson (Raum: Caserta)

Korsika	Raum: Rom	Raum: Neapel	Raum: Salerno	Raum: Bari - Tarent
6. alg. S.Div. (F) 9. Kol. Div. (F) 2. Fr. Frz. Div. ? (F)	II. AK. (R) ? AK. (E) 1. Jnf. Div. (E) 78. Jnf. Div. (E) 3. Jnf. Div. (R)	7. ARMEE (R) Fr. Frz. AK. (F) Mar. AK. (F) 42. Jnf. Div. ? (E) 57. Jnf. Div. ? (E) 1. Fr. Frz. Div. (F) 2. mar. S.Div. (F) 3. alg. S.Div. (F) 4. mar. Geb. Div. (F) 1. alg. S.Div. ? (F) 1. mar. S.Div. ? (F) 2. Fr. Frz. Pz. Div. ? (F) Brasilianer	VI. AK. (R) 36. Jnf. Div. (R) 45. Jnf. Div. (R)	III. AK. (P) 1. Pz. Div. ? (E) 5. Jnf. Div. (E) 2. Pz. Div. (P) 4. Jnf. Div. ? (P) 7. Jnf. Div. (Ers. Div.) (P) 8. Jnf. Div. ? (P) 8. Jnf. Div. (Bes. Div.) (E)

Feindlage Italien

Stand: 11.8.44

Hand-drawn map of the Italian front, showing the positions of the 5th Army (5. ARMEE) and the 13th Army Corps (IV AK). The map includes the following units and locations:

- 5. ARMEE** (underlined) [A]
- IV. AK** (underlined) [A]
- 13. Art. B.** [A]
- 34. Jnf. Div. 3** [A]
- Fs. Jg. Rgt. 517** [A]
- J.R. 168** [A]
- J.R. 442** [A]
- H.Pz. Abt. 752** [A]
- 6. Pz. Jnf. R.** [A]
- 91. Jnf. Div. 2** [A]
- 1. Pz. Div.** [A]
- 88. Jnf. Div. 2** [A]
- 8. ind. Div.** [E]
- 2. NS. Div.** [E]
- 4. Jnf. Div.** [E]
- 1. kan. H. Pz. B.** [E]
- 6. sd. Pz. Div.** [E]
- 24. sd. Brig.** [E]
- FLORENZ**
- Empoli**
- Arno**
- 61. J.M.**
- 8.** (flag icon)
- Siena**
- 5.** (flag icon)
- Campiglia**
- Korsika**

8. ARMEE [E]

I. Kan. K. [E] V. AK. [E]

5. kan. Pz. Div. [E] 46. Jnf. Div. [E]

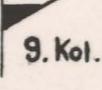
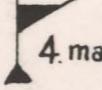
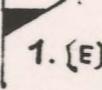
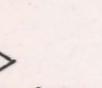
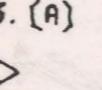
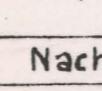
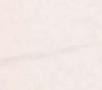
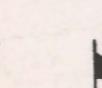
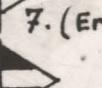
1. kan. Jnf. Div. [E] 56. Jnf. Div. [E]

25. H. Pz. Brig. [E] 21. H. Pz. Brig. [E]

A hand-drawn map of the Ancona front line. The map shows a coastal area with a line of defense. On the left, British units are positioned: '12.R.Lanc. [E]' and 'Household. Rgt. [E]'. The line of defense is marked with a series of vertical tick marks. Along this line, German units are listed: 'Nembo [J]', 'Ile.legnano [J]', '5. Jnf. Div. [P]', '2. Pz. B. [P]', '3. Jnf. Div. [P]', and 'zwei H.Pz. Abt. [E]'. On the right, the coastal area is labeled 'ANCONA' and features a flag icon with the text '8. Teilstab' below it. The map is signed 'II.AK. [P]' in the bottom right corner.

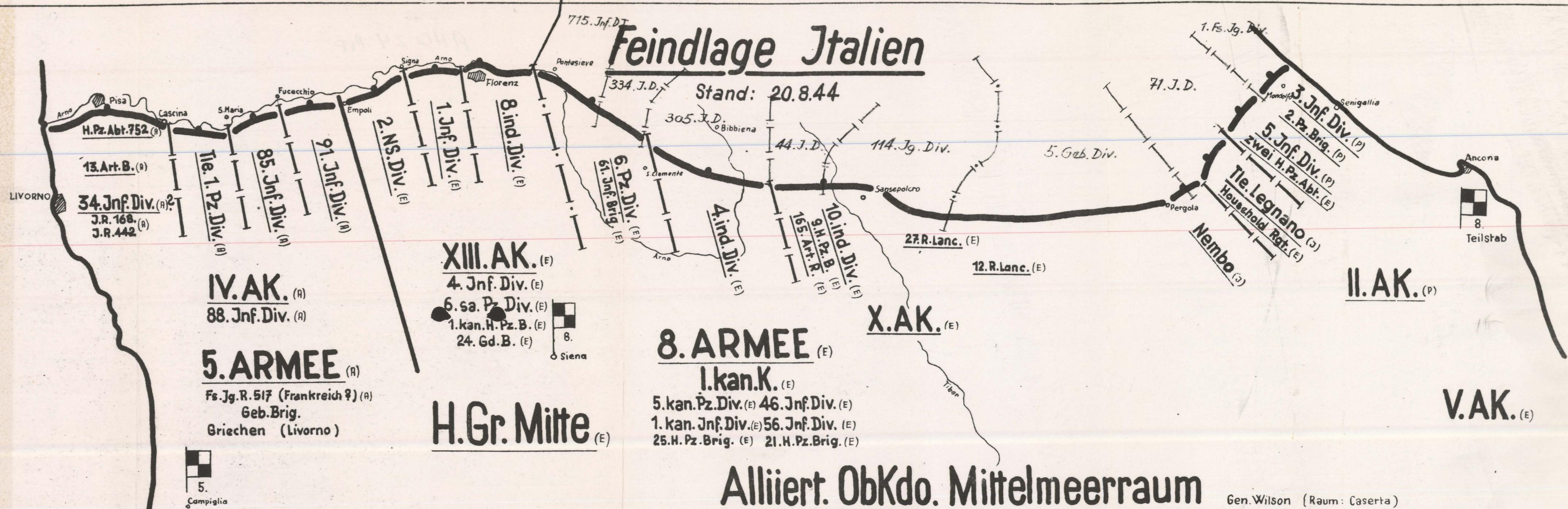
Alliiert. ObKdo. Mittelmeerraum

Gen. Wilson (Raum: Caserta)

Korsika	Raum: Rom	Raum: Neapel	Raum: Salerno	Raum: Bari - Tarent
 2. [F]  9. Kol. [F]  4. mar. [F]  Tie 10. Kol. [F]  6. alg. 2. [F]	 II. [R]  1. [E]  85. [A]  1. [F]	 7. [A]  II. Exp. [F]  XIV. [E]  42. [E]  Brasil. [A]  57. [E]  Nach England  1. ff. [F]  1. Exp. [F]  3. alg. [F]	 VI. [A]  36. [A]  45. [A]	 III. poln.  1. ? [E]  7. (Ers.) [P]  8. (Besetz.) ? [E]  4. ? [P]  8. ? [P]

Anlage zu AOK.10/Ic Nr. 142/44 v. 11.8.44

Feindlage Italien



Alliiert. ObKdo. Mittelmeerraum

Gen. Wilson (Raum: Caserta)

Korps.Ka	Raum: Rom	Raum: Neapel	Raum: Bari-Tarent	Sizilien	verschifft ?	Nach Südfrankreich
8. Armee Nahkampf-Korps	2. (F) 3. alg. 2. (F) 4. mar. (F) 6. alg. 2. (F) 10. Kol. (F)	1. (F)	XIV. (E) 42. (E) 57. (E) Brasil. (R)	I. (F) 1. ff. (F) 2. mar. (F)	III. (P) 4. 2. (P) 8. 2. (P) 7. (Ers.) (P)	I. Exp. (F)
Tie. 9. Kol. Div.				5. (E)	1. ff. (F)	7. (R) VI. (R) 5. (A) 36. (A) 45. (R) 6. (A) 2
Elba						II. Exp. (F) 9. Kol. (F) 2. (E)

APPENDIX "J"
to H.S. Report No. 24

51 MTN CORPS

ALLIED DISPOSITIONS AND INTENTIONS
IN THE ADRIATIC SECTOR

7 Aug 44

(Photostat and Translation)

981A10. (D201)

Ref: para 79

Geheime Kommandosache

Feindbeurteilung für ADRIA-Abschnitt:

Bezug: Feindbeurteilung vom 22.7. und Skizze
Feindkräfte im Adria-Raum v. 28. 7. 44.

A. In Front eingesetzte Verbände.

10. Indische Div.: Rechte Grenze 25. Brig. im Raum 188/40 (Gefangene v. 29.7.); anschliessend 12th. Lancers bis in Gegend 162/36 - 28 - 20 (durch Beutepapiere v. 2.8.); am 6. 8. durch Beutepapiere bei Caffirenze 27th. Lancers festgestellt möglicherweise Ersatz für Teile 20. Brig. 10. Ind. Div., die vor kurzem aus dem Raum NO Città di Castello nach W abgezogen wurde. Unterstellungsverhältnis nicht geklärt, entweder 10. Indische Div. oder X. Korps.

Nach O anschliessend Composed Household Rgt. (24.7. durch Gefangene), rechte Grenze vermutlich W 186/53, 194/44, dem Korps direkt unterstellt. Im Raum 12th Royal Lancers und Composed Household auch italienische Freiwilligen-Verbände eingesetzt (V-Mann-Aussage). Die Verbände haben im wesentlichen Sicherungs- und Aufklärungsaufgaben. In der Tiefe als Eingreifreserve möglicherweise Teile der 6. Indischen I.D.

C I L.: Nach O anschliessend bis SW Castellone Div. Nembo (Gefangene vom 2.8.), Castellone bis Corinaldo 1. Gruppe mit Teilen der Division Legnano (68. Rgt. Gefangene v. 2.8. und Rgt. San Marco, Beutepapiere vom 6.8. und Gefangener v. 6.8.). Im rückwärtigen Raum in Reserve 33. Btl. Bersaglieri und 3. Alpini Rgt.

Gliederung der italienischen Verbände zur Zeit noch nicht klar erkennbar, da die Divisionen offenbar noch in Aufstellung begriffen und einzelne fertig ausgerüstete Btl. kurzfristig in der Front eingesetzt und wieder herausgelöst werden.

Durch Gefangenen vom 28.7. gemeldete gemischt englisch-poln. 209. Div. erscheint fraglich. Nach S.Q. in Front gemeldeter kanadischer Verband durch Gefangene und V-Leute bisher nicht bestätigt.

II. poln. A.K.: (siehe anliegende Skizze!)

Nach O an C I L anschliessend 5. poln. I.D. (bestätigt am 26.7. durch poln. Überläufer), an der Küste 3. Polnische (bestätigt durch Gefangenen am 6.8.).

Im Bereich des poln. A.K. eingesetzt bei 5. poln. Div. 7. Husars und 8. Tank Rgt. (Teile 8. engl. Heer. Pz. Brig.), bei 3. poln. 2. poln. Pz. Brigade.

B. Feindverhalten.

Im Bereich 12th. Royal Lancers und Composed Household im allgemeinen nur fdl. Aufklärungstätigkeit mit Aufklärungsvorstößen bis zu KP.-Stärke. Im Bereich des C I L Aufklärungsvorstösse bis zu Btl.-Stärke. Bei II. poln. A. K. hat der Gegner in der letzten Zeit mehrfach versucht, den eigenen Absetzbewegungen mit pz.-Kräften stärker nachzustossen. Rege fdl. Aufklärungstätigkeit.

Schwerpunkt der Feindartl. des Adriaabschnittes liegt im Bereich des II. poln. Korps, dort auch schwere und vereinzelt schwerste Kaliber. In den letzten 2 Wochen ist die Tätigkeit der Feindartl. schwächer geworden und eine Verlegung des Schwerpunktes innerhalb des Korps an die Küste in den Bereich der 3. Div. erkennbar.

Eigene Truppe beobachtet regen fdl. Kfz.-Verkehr vor gesamtem Abschnitt, Schwerpunkt im Raum des II. poln. Korps. Verkehr von und zur Front sowie in O und W-Richtung im grossen Ganzen ausgeglichen.

Im Hafen Ancona seit Inbesitznahme durch den Feind reger Schiffsverkehr, auch grösserer Einheiten. Nach Frontläuferaussage im wesentlichen Instandsetzung des Hafens, Räumarbeiten und Materialausladungen. Infolge starker Jagdabwehr Einsicht des Hafens durch Luftaufklärung nicht mehr möglich; eigenes Unternehmen zur See mit italienischen Kräften zu Sabotage- und Aufklärungs-Zwecken hat nicht zum Erfolg geführt, da das Fahrzeug auf Minen lief.

Obwohl in dem gesamten Abschnitt durch Gefangene, Frontläufer und V-Leute in letzter Zeit laufend Erkenntnisse aus dem fdl. Hinterland gewonnen werden konnten, ist eine Bestätigung der nach Feindbeurteilung vom 22.7. auf Grund der damaligen Erkenntnisse erwarteten Kräftezuführungen hinter dem II. poln. Korps und im rechten Flügel des C I L bisher nicht erbracht worden. V-Leute und Frontläufer melden in diesen Räumen verschiedene fremde Abzeichen, jedoch im übrigen nur schwache Belegung. Auch auf der Küstenstrasse Pescara-Civitanova hat ein Frontläufer am 17.7. nur geringen Verkehr wahrgenommen.

Einem Absinken der Zahl der polnischen Funknetze vor etwa 10 Tagen, woraus Ablösung im Bereich des poln. Korps geschlossen wurde, folgte in den letzten Tagen wieder ein Anstieg des Funkverkehrs zur normalen Betriebshöhe.

Die Möglichkeiten für die V-Mann-Schleusung hat sich im Lauf des letzten Monats im Adriatischen Abschnitt erheblich verbessert. Im Lauf des Juli kehrten 6 eigene V-Leute zurück mit grösstenteils neuen Erkenntnissen aus dem frontnahen Raum. Es hat sich zur Zeit als zweckmässig erwiesen, den V-Leuten einen örtlich und zeitlich eng begrenzten Auftrag zu geben. 4 weitere V-Leute sind im Adriatischen Raum noch unterwegs. Mit der Rückkehr zumindest eines Teiles von ihnen kann gerechnet werden.

C. Feindbeurteilung:

Im Bereich der 12th. Royal Lancers, Composed Household und des italienischen A.K. wird mit grösseren Angriffsunternehmungen zur Zeit nicht gerechnet. Der Gegner wird sich hier auf Aufklärungsvorstösse bis zu Btl.-Stärke und auf durch Zivilisten erkundete und geführte Stosstruppunternehmen mit dem Ziel der Aushebung eigener Stützpunkte und Einsickern hinter die eigene Linie beschränken. Im Bereich des II. Poln.A.K. hält das Gen. Kdo. einen Angriff mit den zur Zeit vorhandenen Kräften (Zwei polnische Divisionen und etwa zwei Panzer Brigaden) jederzeit für möglich. Anzeichen, die auf einen unmittelbar bevorstehenden Grossangriff neuer alliierter Verbände hindeuten, sind zur Zeit nicht gegeben. Es besteht vielmehr der Eindruck, dass der am 22.7. sich abzeichnende Beginn eines fdl. Aufmarsches an der Adria-Küste keine wesentlichen weiteren Fortschritte in der Zwischenzeit gemacht hat. Selbst bei stärkster Tarnung der Aufmarschvorbereitungen hätten y-Leute, Frontläufer und Gefangene, die laufend in der letzten Zeit aus diesem Raum kamen, irgendwelche diesbezügliche Wahrnehmungen machen müssen. Die zahlreichen, meistens an einzelnen Fahrzeugen gesehenen neuartigen Abzeichen, vor allen Dingen im rückwärtigen Gebiet des italienischen Korps, dürften teilweise darauf zurückzuführen sein, dass der Gegner die neu aufgestellten italienischen Verbände mit englischen Fahrzeugen der verschiedensten Einheiten motorisiert und ihnen auch englische Nachschubdienste zugeteilt hat. -

Gen.Kdo. hält es für möglich, dass der Gegner in seinem rückwärtigen Gef.Gebiet zur Zeit noch mit Strasseninstandsetzung und materieller Bevorratung beschäftigt ist und die für einen Grossangriff in Betracht kommenden Truppen inzwischen weiter rückwärts, wo sie der eigenen Aufklärung besser entzogen sind, versammelt, um sie erst im letzten Augenblick an die Front heranzuführen. Hinsichtlich Landungsvorbereitungen des Feindes im Adriatischen Abschnitt haben sich keine neuen Erkenntnisse in der letzten Zeit ergeben.

W. Klimmt

Anlagen: Kriegsgliederung Poln.K.
und der Divisionen.

H.Q. 51 Mtn Corps
Intelligence 854/44 Secret

7 Aug 44

Appreciation of Enemy Situation
in the Adriatic Sector

Refs: "Enemy Situation" dated 22 Jul.
 Chart showing Enemy Forces in the
 Adriatic Sector, dated 28 Jul 44

A. Formations Committed in the Front Line

10 Ind Div: Right boundary of 25 Ede in area 188/40 (prisoner's statement of 29 Jul); adjoining, 12 Lancers as far as 162/36 - 28 - 20 (captured documents of 2 Aug); on 6 Aug 27 Lancers identified at Caffirenze through captured documents, possibly replacements for components of 20 Ede 10 Ind Div, which were recently transferred to the West from the area N.E. Città di Castello. Subordination not known; either 10 Ind Div or 10 Corps.

Adjoining on the East: Composed Household Regt [Household Cavalry] Regiment (prisoners' statements of 24 Jul), right boundary presumably W. 186/53, 194/44, directly under command of the Corps. In the area occupied by 12 Royal Lancers and Composed Household, Italian volunteer formations are also committed (agent's statement). The formations have mainly security and reconnaissance tasks. In the rear areas there may be components of 6 Ind Inf Div as a tactical reserve.

Italian
 Liberation
 Corps:

Adjoining on the East up to S.W. Castellone, Nembo Division (prisoners' statements of 2 Aug); Castellone to Corinaldo, 1st Regruppamento with components of the Legnano Division (68 Regt, prisoners' statements of 2 Aug, and San Marco Regt, captured documents of 6 Aug and prisoner's statement of 6 Aug). In rear areas, 33 En Bersaglieri and 3 Alpini Regt.

Order of battle of the Italian formations not yet clear, as the divisions are still obviously in process of formation, and individual battalions whose equipment is complete are committed for short periods at the front and then again withdrawn.

The mixed British Polish 209th Division reported by prisoners on 28 Jul appears open to question. The Canadian formation (by reliable source reported to be at the front) has hitherto not been confirmed by prisoners and agents.

2 Pol Corps: (see attached chart)

Adjoining Italian Liberation Corps on the East, 5 Pol Inf Div (confirmed on 26 Jul by a Polish deserter); on the coast 3 Pol Div (confirmed by prisoners on 6 Aug).

In the zone of the Polish Corps, 7 Hussars and 8 Tank Regt (components of 8 Brit Army Tk Bde) are committed with 5 Pol Div; 2 Pol Armd Bde with 3 Pol Div.

E. Enemy Activities

In the sector of 12 Royal Lancers and Composed Household (sic), in general only enemy reconnaissance activity with reconnaissance thrusts in up to company strength. In the zone of Italian Liberation Corps reconnaissance thrusts in up to battalion strength. In the zone of 2 Pol Corps, the enemy has recently made several attempts to follow up our withdrawal movements with armoured elements.

Lively enemy reconnaissance activity.

Enemy artillery operations in the Adriatic zone are centred in the sector of 2 Pol Corps, where there is artillery of heavy, in isolated instances, of heaviest calibre. During the past two weeks enemy artillery fire has decreased in intensity, and a transfer of the "centre of gravity" within the Corps to the coast in the sector of 3 Div has become apparent.

Our troops report lively enemy motor vehicle traffic opposite the entire sector, with the greatest activity in the zone of 2 Pol Corps. Traffic to and from the front, and in an easterly and a westerly direction are on the whole about equal.

Since occupation by the enemy, much shipping activity in the harbour of Ancona, including vessels of some size. According to the reports of line-crossers, this is mostly due to harbour repairs, clearance of debris and the unloading of materiel. In consequence of strong fighter aircraft defence, inspection of the harbour by air reconnaissance no longer possible; our own marine operation with Italian personnel, with the object of sabotage and reconnaissance did not meet with success, as the vessels struck mines.

Although it has recently been possible to obtain continuous information from the enemy rear areas behind the entire sector from prisoners, line-crossers and agents, up to the present time the moving up of additional forces behind 2 Pol Corps and on the right wing of Italian Liberation

Corps, which was forecast in the enemy appreciation of 22 Jul on the basis of information in our hands at that time, has not been confirmed. Agents and line-crossers report various strange badges in these areas, but in general no great concentrations. And on the coastal road from Pescara to Civitanova a line-crosser observed but little traffic on 17 Jul.

A decrease in the number of Polish radio networks about ten days ago, from which it was concluded that relief operations were under way in the zone of the Polish Corps, was followed during the last few days by a recrudescence of radio traffic to normal proportions.

The possibilities for infiltration of agents into the Adriatic zone have improved considerably during the past month. During July six of our agents returned from the area near the front line with for the most part new information. Up to now it has proved good practice to give the agents a very limited assignment, as regards range and time. Four more agents are still out in the Adriatic area. At least some of them can be counted on to return.

C. Enemy Appreciation

Major attacks are not at present expected in the zone of 12 Royal Lancers, Composed Household and the Italian Corps. The enemy will limit his activities to reconnaissance thrusts of up to battalion strength, to assault detachment operations reconnoitred and guided by civilians with the object of eliminating our strong-points, and to infiltration behind our lines. In the zone of 2 Pol Corps, Corps H.Q. considers an attack possible at any time with the forces at present on hand (two Polish divisions and about two armoured brigades). Signs pointing to a directly imminent attack with new Allied formations have not so far appeared. Rather there exists the impression that the enemy concentration which showed signs of beginning in the Adriatic coastal zone on 22 Jul has made little progress in the meantime. Even with the most efficiently camouflaged preparations for movement into assembly position, agents, line-crossers and prisoners, who have recently been arriving continuously from this area, would have observed indications of some sort. The numerous new devices which have been seen, mostly on individual vehicles, above all in the rear areas of the Italian Corps zone, may be partly attributed to the fact that the adversary has mechanized the newly formed Italian formations with British vehicles belonging to the most diverse units, and has assigned to them British supply services.

Corps H.Q. considers it possible that the enemy, in his rear areas, is still busied with road repairs and concentration of materiel, and that he has meanwhile assembled the troops which are to take part in a major attack further to the rear, where they will be better concealed from our reconnaissance, and that he will only move them up to the front at the last moment. With regard to enemy preparations for landing in the Adriatic sector, no new information has come in recently.

Graf KLINCKOWSTROEM

APPENDIX "K"
to H.S. Report No. 24

FOURTEENTH ARMY

MAP OF DEFENCE LINES FROM

LILLI LINE TO GREEN LINE - FOREFIELD POSITION

(Reduced Scale)

981A10. (D180)

Ref: para 51

